[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/56070 vom 27.04.2024]

Objekt:	Lilienpfennig der Reichsstadt Straßburg
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett
Inventarnummer:	MK 5593.3

Beschreibung

Der einseitige Pfennig aus Straßburg zeigt in einem Perlkreis eine Lilie, das Wahrzeichen der Stadt. Die Lilie als Symbol der Reinheit verweist auf Maria, die Schutzpatronin der Stadt Straßburg.
Diese Prägung stammt aus dem Münzfund von Jesingen, der an der Wende vom 14. zum 15. Jahrhundert verborgen und 1929 wieder gefunden wurde.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	Durchmesser: 15 mm, Gewicht: 0,32 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Straßburg
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Jesingen
Beauftragt	wann	
	wer	
	wo	Straßburg

Literatur

- Emil Schwarzkopf (1932): Die Münzfunde von Bopfingen und Jesingen. Stuttgart, S. S. 243–277 Nr. 8
- Matthias Ohm (2019): In vier Tonkrügen verborgen – der Münzfund von Jesingen. Kirchheim unter Teck, S. S. 50-53 Abb. Abb. 1